

Besprechung am:	09.03.2022, 14:00 Uhr	
Ort:	Ortstermin Buchheim / Zufahrtswege Buchheim - Bronner Wehr	
Anlagen:		

Teilnehmer:	Verteiler:
AG / RP Freiburg, Dienstsitz Donaueschingen [REDACTED]	[REDACTED]
Forstrevier [REDACTED] [REDACTED]	[REDACTED]
[REDACTED] Beratende Geologen und Ingenieure	[REDACTED]
Projektsteuerung [REDACTED]	[REDACTED]
Ing.-Büro [REDACTED] [REDACTED]	[REDACTED]

TOP	Gesprächsinhalt	
	<u>Hinweis:</u> <i>Aktuelle Ergänzungen zum Gesprächsinhalt sind kursiv gedruckt.</i>	
2.01	<p>Anlass der Besprechung</p> <p>Das Regierungspräsidium Freiburg beabsichtigt als Träger der Unterhaltungslast des Bronner Wehrs an der Donau, stellvertretend für das Land Baden-Württemberg, den Abstau und Rückbau des funktionslosen Wehrs und die naturnahe Umgestaltung des zugehörigen Stauraums.</p> <p>Im Rahmen eines Ortstermins sollen vorhandene (Forst-) Wege hinsichtlich Ihrer Eignung als Bauzufahrt für den Baustellen-/ Materialtransport (Betonabbruch, Wasserbausteine) mit dem Forstrevierleiter abgestimmt, begutachtet und beurteilt werden.</p> <p>Daneben dient der Termin der frühzeitigen Information und Abstimmung des Gesamtvorhabens mit dem Forstrevierleiter [REDACTED]</p>	
2.02	<p>Vorstellung des Vorhabens</p> <p>[REDACTED] stellt das Vorhaben und den Projektzeitplan (Umsetzung September bis November 2023) in den Grundzügen vor und verweist auf die besonderen Herausforderungen und Konfliktpotenziale bei der Planung und Umsetzung des Vorhabens (Stichworte: schwierige Baustellenerschließung über steile, beengte Forstwege, Konflikt mit Freizeitverkehr, sehr hohe naturschutzfachliche Wertigkeit des Vorhabensgebietes, Betroffenheit mehrerer Eigentümer, enger Projektzeitplan, kurze Baufenster etc.)</p>	

<p>2.03</p>	<p>Besichtigung & Beurteilung möglicher Bauzufahrten Zwei mögliche Bauzufahrten aus Richtung Buchheim werden besichtigt und im Anschluss von den Beteiligten gemeinsam beurteilt. [REDACTED] betont, dass der Forstweg Eseltal über weite Strecken im Privatwald [REDACTED] verläuft und damit nicht in seine Zuständigkeit fällt.</p> <table border="1" data-bbox="272 479 1217 1285"> <thead> <tr> <th></th> <th>Eseltalweg</th> <th>Bachtalweg</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Aktueller Zustand</td> <td>unebenes Profil, teils Fahrspuren, wenig genutzt, teils ausgewaschen, nach Ertüchtigung aber voraussichtl. gut mit Allrad LKW (4-Achser) befahrbar</td> <td>Sehr guter Zustand, 2021 nach Verlegung Glasfaserkabel saniert & instandgesetzt;</td> </tr> <tr> <td>Tragfähigkeit</td> <td>Teils beengt, aber ohne begleitenden Bachlauf, dadurch etwas sicherer; Keine querenden Entwässerungsröhre Gut tragfähig → geringes Schadenspotenzial, mittlere Instandsetzungskosten</td> <td>beengt, wegparalleler, eingetiefter Bachlauf mit durchgehender +/- intakter Blocksteinsicherung 45 (!) querende Entwässerungsröhre mit geringer Überdeckung, dadurch schlecht tragfähig → hohes Schadenspotenzial, vorauss. hohe Instandsetzungskosten</td> </tr> <tr> <td>Instandsetzungskosten</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ausweichverkehr</td> <td>stellenweise möglich</td> <td>schlecht möglich</td> </tr> <tr> <td>Konflikt mit Freizeitverkehr</td> <td>minimal</td> <td>vorhanden</td> </tr> <tr> <td>Eigentümer</td> <td>[REDACTED]</td> <td>[REDACTED]</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis</td> <td>Nach Ertüchtigung gut geeignet → zeitnahe Abstimmung mit dem Eigentümer</td> <td>Aufgrund des hohen Schadenspotenzials vorerst zurückgestellt</td> </tr> </tbody> </table>		Eseltalweg	Bachtalweg	Aktueller Zustand	unebenes Profil, teils Fahrspuren, wenig genutzt, teils ausgewaschen, nach Ertüchtigung aber voraussichtl. gut mit Allrad LKW (4-Achser) befahrbar	Sehr guter Zustand, 2021 nach Verlegung Glasfaserkabel saniert & instandgesetzt;	Tragfähigkeit	Teils beengt, aber ohne begleitenden Bachlauf, dadurch etwas sicherer; Keine querenden Entwässerungsröhre Gut tragfähig → geringes Schadenspotenzial, mittlere Instandsetzungskosten	beengt, wegparalleler, eingetiefter Bachlauf mit durchgehender +/- intakter Blocksteinsicherung 45 (!) querende Entwässerungsröhre mit geringer Überdeckung, dadurch schlecht tragfähig → hohes Schadenspotenzial, vorauss. hohe Instandsetzungskosten	Instandsetzungskosten			Ausweichverkehr	stellenweise möglich	schlecht möglich	Konflikt mit Freizeitverkehr	minimal	vorhanden	Eigentümer	[REDACTED]	[REDACTED]	Ergebnis	Nach Ertüchtigung gut geeignet → zeitnahe Abstimmung mit dem Eigentümer	Aufgrund des hohen Schadenspotenzials vorerst zurückgestellt	<p>RPF</p>
	Eseltalweg	Bachtalweg																								
Aktueller Zustand	unebenes Profil, teils Fahrspuren, wenig genutzt, teils ausgewaschen, nach Ertüchtigung aber voraussichtl. gut mit Allrad LKW (4-Achser) befahrbar	Sehr guter Zustand, 2021 nach Verlegung Glasfaserkabel saniert & instandgesetzt;																								
Tragfähigkeit	Teils beengt, aber ohne begleitenden Bachlauf, dadurch etwas sicherer; Keine querenden Entwässerungsröhre Gut tragfähig → geringes Schadenspotenzial, mittlere Instandsetzungskosten	beengt, wegparalleler, eingetiefter Bachlauf mit durchgehender +/- intakter Blocksteinsicherung 45 (!) querende Entwässerungsröhre mit geringer Überdeckung, dadurch schlecht tragfähig → hohes Schadenspotenzial, vorauss. hohe Instandsetzungskosten																								
Instandsetzungskosten																										
Ausweichverkehr	stellenweise möglich	schlecht möglich																								
Konflikt mit Freizeitverkehr	minimal	vorhanden																								
Eigentümer	[REDACTED]	[REDACTED]																								
Ergebnis	Nach Ertüchtigung gut geeignet → zeitnahe Abstimmung mit dem Eigentümer	Aufgrund des hohen Schadenspotenzials vorerst zurückgestellt																								
<p>2.04</p>	<p>Wege- und Brückensanierungsarbeiten Donautalweg im Jahr 2022 Laut [REDACTED] wurden dem Gemeindeverwaltungsverband Donau-Heuberg unerwartet kurzfristig Fördermittel zur Sanierung des Donautalweges einschließlich Bächlestalbrücke bewilligt, die zwingend 2022 abgerufen werden müssen. Es ist daher zu erwarten, dass der Donautalweg vor Beginn des Wehrumbaus 2023 in einem gutem Zustand ist, und nach Abschluss der Baumaßnahmen durch den Vorhabensträger wieder entsprechend gut hergestellt werden muss.</p>	<p>RPF / IB [REDACTED]</p>																								
<p>2.05</p>	<p>Standsicherheit Donautalweg nach Abstau, Bereich Steilufer Stauraum Beim Abstimmungstermin mit dem LRA Tuttlingen am 16.02.2022 wurde seitens der UWB die Standsicherheit des Weges für den Baustellenverkehr/Materialtransport nach Abstau hinterfragt. Im Rahmen des Ortstermins wurde der betroffene Abschnitt mit Fachgutachter [REDACTED] begutachtet:</p> <p>1.) [REDACTED] schätzt den Weg auch nach Abstau als standsicher ein, rät aber den Zustand des Weges während der Bauzeit gut zu beobachten. [REDACTED] wird dem RPF hierzu eine schriftliche Stellungnahme zukommen lassen.</p>	<p>[REDACTED] Mitte April 2022</p>																								

	<p>2.) Um den Umfang der Ufersicherungen an Böschungsfuß besser abschätzen zu können, sollen zusätzliche Querprofile bereitgestellt werden:</p> <p>a) [redacted] wird gebeten, zunächst beim Büro Aquasoli (Bearbeitung Erweiterung Hochwassergefahrenkarten) weiteren Querprofilen abzufragen.</p> <p>b) Falls diese nicht vorliegen, könnten über den Betriebshof in Moos Profildaten aufgenommen und zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>→ Ergebnis: Nach Rücksprache mit [redacted] & der Fa. Aquasoli am 11.3.2022 liegen <u>keine</u> neueren oder zusätzlichen Querprofile vor. Die Profildaten sollten zeitnah über den Betriebshof in Moos aufgenommen und zur Verfügung gestellt werden.</p>	<p>[redacted] erl</p> <p>RPF, zeitnah</p>
<p>2.06</p>	<p>Stammholz für Strukturmaßnahmen im Stauraum</p> <p>Nach Rückbau des Bronner Wehrs sind im abgelassenen Stauraum ab dem Jahr 2024 in einem 2. Bauabschnitt zur Strukturverbesserung des anfangs „nackten“ Gewässerbettes Strukturelemente aus (Stamm-) Holz, Raubäumen, Wurzeln etc. vorgesehen.</p> <p>[redacted] zeigt sich offen, entsprechend geeignetes Holz gegen Vergütung (im Mittel rund 120 €/fm) bereitzustellen. Mögliche Baumarten sind Fichte, Buche, Esche und teils Ahorn. Je nach Verwendungszweck sind neben hochwertigerem Langholz für Bühnen und Pfähle auch minderwertige Hölzer (Krummholz, Baumwipfel oder Stämme abgängiger Eschen etc.) vorgesehen. Nach aktuellen Schätzungen werden mehr als 100 Festmeter benötigt. [redacted] berücksichtigt den Bedarf bei seinen Planungen.</p> <p>Eine weitere Konkretisierung erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung durch [redacted]</p>	<p>[redacted]</p>
<p>2.07</p>	<p>Grundstücke für Lagerplatz / Baucontainer</p> <p>Im Umfeld des Bronner Wehrs werden geeignete Grundstücke für Materiallager/ Baucontainer (außerhalb Überschwemmungsgebiet) benötigt.</p> <p>Geeignet sind: Flst 4019, 582/1, 582/2,</p> <ol style="list-style-type: none"> 1.) Zu Flst 582/2 (Holzlager, [redacted]) muss der Eigentümer noch ermittelt werden 2.) Info & Einholung einer Zustimmung der Eigentümer 	<p>RPF, zeitnah</p> <p>RPF</p>
<p>2.08</p>	<p>Weitere Vorgehensweise, wichtige Meilensteine im Zeitplan</p> <p>Abklärung mit Eigentümerin [redacted]</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Nutzung Forstweg Eseltal b) Teils Bauzufahrt Donautalweg (Flst. 4019), sonstige Baustrassen c) Lagerplatz 4019 d) Fischrecht 	<p>RPF, zeitnah</p>

Protokoll:

Tuttlingen, den 11.03.2022

gez. [redacted]